

Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten der Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Sportverein 1920 Wintrich e.V., Weingartenstraße 17, 54487 Wintrich, gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Herrn Michael Hauth

2. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Teilnahme am Crosslauf verarbeitet (z.B. Organisation der Läufe, Einteilung nach Klassen, Informationen zu den Läufen). Ferner werden personenbezogene Daten (Ergebnislisten) an den Leichtathletikverband Rheinland weitergeleitet.

Laufanmeldung und Ergebnislisten

Die Meldedaten werden an den jeweiligen Laufveranstalter (siehe die jeweilige Ausschreibung) gesendet. Die Meldedaten werden spätestens 365 Tage nach Durchführung des letzten Laufs (Laufdatum) vom jeweiligen Veranstalter gelöscht, lediglich die Emailadresse und der Austragungsort werden zu Informationszwecken nicht gelöscht.

Mit der Anmeldung erklären Sie sich auch damit einverstanden, dass Name, Vorname, Geburtsjahr, Verein, Platz, Startnummer und Laufzeit in einer Ergebnisliste für den jeweiligen Lauf auf den Internetseiten der veranstaltenden Vereine, in Auftritten der Vereine in Sozialen Medien sowie auf der Seite des Leichtathletikverbandes Rheinland veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt werden.

3. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, sofern dies nicht für die Anmeldung zu einem Lauf notwendig ist. Behörden oder anderen staatlichen Institutionen werden nur im Rahmen der gesetzlichen Informationspflichten oder aufgrund gerichtlicher Entscheidungen Auskunft erteilt. Auf Anordnung der zuständigen Stellen dürfen wir im Einzelfall Auskunft über diese Daten erteilen, soweit dies für Zwecke der Strafverfolgung, zur Gefahrenabwehr, zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Verfassungsschutzbehörden oder des Militärischen Abschirmdienstes oder zur Durchsetzung der Rechte am geistigen Eigentum erforderlich ist.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich um die Teilnahme am Crosslauf. Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen der veranstaltenden Vereine (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse der Vereine besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse der Vereine veröffentlicht.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, - das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, - das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, - das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO, - das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO, - das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO - das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.